

Liebe auf den ersten Biss!

Von xXSasukeUchihaXx

Kapitel 20: Sanfte Bisse!

Shizuka's Geist erwachte allmählich und was sie als erstes spüren konnte, war, dass sie auf einem weichen Bett lag. War es Seide, was sie unter ihren Fingern spüren konnte? So weich und zart, waren ihre ersten Gedanken, ehe sie ihre Augen blinzeln öffnete, nur um in ebenso blaue und reine Augen blicken zu können, welche sich nun ein wenig erhellten. Wieso saß Hanabusa neben ihr auf der Bettkante? War es die Sorge, welche sie in seinen blauen Seen erkennen konnte, die ihn dazu veranlasste, hier neben ihr zu sitzen?

"Kiryuu hat mir erzählt, was passiert ist... Keine Sorge, er kommt gleich wieder. Ich passe so lange auf dich auf". Ein mildes Lächeln erschien auf Hanabusa's Lippen, ehe er ihr Haar ein wenig zur Seite strich, um auf die Bisswunde blicken zu können. Wahrlich war diese Bisswunde nicht tief und er fragte sich, wieso der Level E so sanft mit ihr umgegangen war. Dies entsprach nicht der Art eines Level E, oder doch? Nein, das waren Bestien, welche keine Gnade kannten und sich frisches Blut holten, ohne Rücksicht auf Verluste zu nehmen.

"Hanabusa... Mir ist so heiß... Ich...". Shizuka stockte, als sie dieses bekannte Gefühl in sich aufsteigen spürte. Kurz schlossen sich ihre blauen Seen, nur um sie wieder zu öffnen, während sie sich rötlich verfärbten. Durst. Sie hatte Durst, obwohl sie Zero bereits ein wenig Blut geraubt hatte. Warum? Hatte Zero's Blut nicht ausgereicht?

Hanabusa verstand, was sie damit sagen wollte, sah in ihre blutroten Augen, welche ihn musterten. Er sah Angst und Missfallen in ihren Augen, was er sich nicht erklären konnte. Wollte sie dieses Gefühl vielleicht gar nicht stillen? Warum nicht? War Shizuka vielleicht genauso, wie der Silberhaarige, welcher sich auch immer wieder davor sträubte? Der Blonde wusste es nicht, fuhr mit seiner Hand durch ihr violettes Haar, ehe seine Hand von ihrer ergriffen wurde. Wieder in ihre Augen blickend, bemerkte er, wie sie sich langsam aufrichtete und sie ihn zu sich zog.

"Ich hab solchen Durst... Was soll ich denn jetzt machen?". Er konnte ihre Zweifel deutlich hören, schien sie nach einer Alternative zu suchen, um nicht über ihn herzufallen. Warum? Jeder andere Vampir hätte ihn bereits gebissen, nur um diesen Durst zu stillen, warum also sie nicht? Hanabusa seufzte, blickte nochmals in ihre roten Augen, ehe er leise seufzte.

"Kaname sagte mir, dass du kein anderes Blut verträgst, außer das von Zero... Noch

weniger verträgst du die Bluttabletten, nicht wahr?". Shizuka wusste dazu keine Antwort und als ihre Augen zu wandern begannen, fixierte sie Hanabusa's Hals, bei welchen sie die noch so kleinste Blutbahn erkennen konnte. Blut, sie brauchte Blut und wenn es von dem Blondem war. Das war gerade egal, denn sie musste dieses Gefühl schnellstens loswerden, bevor sie dem Wahnsinn verfiel.

Ganz langsam zog sie Hanabusa noch ein Stück näher, legte ihre Hand an seinen Kragen und zog diesen ein Stück tiefer. Mit ihrer Zunge fuhr sie seicht über eine Stelle seines Halses, befeuchtete diese, um ihm nicht zu sehr Weh zutun. "Als ich dich damals versehentlich angeschossen habe, stieg mir dein Blutgeruch in die Nase... Mir wurde nicht schlecht, wie bei all den anderen Blutgerüchen" erklärte sie leise gegen seinen Hals, fuhr nochmals mit ihrer Zungenspitze über die weiche Haut, ehe sie ihre Reißzähne bleckte.

Der Blonde wurde rötlich um die Nase, da sie so sanft mit ihm umging. Sollte er ihr diese Tat gewähren lassen? Sicher, ihm würde es nichts ausmachen, aber was würde Kiryuu dazu wohl sagen? Sicherlich würde er sich hintergangen fühlen, oder? Zwischen Shizuka und dem Silberhaarigen schien die Welt wieder in Ordnung zu sein, oder? Jedenfalls hatte es so ausgesehen, aber was sollte er nun tun? Würde Zero wollen, dass Hanabusa ihr nun half? Und sie schien sein Blut haben zu wollen, jedenfalls sagte das die letzte Aussage von ihr aus. Was das wohl zu bedeuten hatte? Mochte sie wohlmöglich nur Vampirblut? Das war äußerst ungewöhnlich und er müsse Kaname darüber in Kenntnis setzen, wenn sich diese Vermutung bewahrheitete.

Ein kurzer, nicht mal unangenehmer Schmerz durchfuhr Hanabusa's Hals, ehe er leise Schlucklaute vernehmen konnte. Dieses Mädchen war wirklich ein seltsames Wesen, musste er zugeben. Ob sie bei Kiryuu auch immer so handelte? So sanft, als würde sonst die betroffene Person zerbrechen? "Shizuka..." hauchte er leise, legte seine Hand auf ihre Schulter und schloss seine blauen Augen. Seltsam, irgendwie war ihr Biss berauschend, obwohl er immer mehr Lebenssaft verlor.

Die Kleine ließ von seinem Hals ab, leckte nochmals über die Bisswunde, ehe sie die Blutreste an ihrem Mund entfernte. Ja, sie vertrug Hanabusa's Blut, wie sie zu Anfang vermutet hatte. Warum? Sie verstand es nicht und wollte es auch nicht verstehen, denn sie hatte einen Mann gebissen, welchen sie nicht hätte beißen dürfen. Nein, eigentlich wollte sie nur Zero's Blut, aber nun? Das Blut des Blondem schmeckte ebenfalls verführerisch, obwohl er gar nicht so aussah. Was hatte das alles nur zu bedeuten?

"Ich muss das Kaname melden... Du gierst nach Vampirblut, Shizuka... Das ist zwar nichts Schlimmes, aber es könnte wichtig sein, um der Sache auf den Grund zu gehen" erwähnte der Blonde leise, öffnete seine Augen wieder, ehe er seine Hand von ihrer Schulter nahm. Es schien ihr nun besser zu gehen, jedenfalls hatte sie nun auch mehr Farbe im Gesicht. "Du bist wirklich seltsam. Beißt du immer so... Sanft? Damit machst du dein Opfer gefügig, falls dir das nicht aufgefallen ist".

Erschrocken wich die Langhaarige zurück, umschlang ihre Beine und sah verlegen woandershin. Gefügig? Wie meinte Hanabusa das denn nun? Sie wollte doch nur vorsichtig sein, weiter nichts. Sicherlich wollte der Blonde sie nur ein bisschen ärgern,

oder? Ja, das musste es sein, denn er trug ein kleines Lächeln auf den Lippen, da sie nun sicherlich total errötet vor ihm saß und keinen Ton mehr von sich gab.

"Kein Wunder, dass Kiryuu dir verfallen ist, wenn du ihn jedes Mal so beißt. Ich musste mich gerade wirklich zurückhalten, sonst wäre ich über dich hergefallen". Noch röter um die Nase werdend, blickte Shizuka verwundert zum Blonden, welcher dies einfach so erwähnte. "Gut, ich werde dich nie mehr beißen... Das wird mir eine Lehre sein, wirklich". Nochmals fuhr sie mit ihrer Zungenspitze über ihre Lippen, da noch immer der Geschmack seines Blutes deutlich auf ihnen lag.

"Das war doch nur die Wahrheit, Shizuka...". "Aidou, wie geht... Wieso liegt dein Blutgeruch in der Luft?". Zero betrat das Zimmer, hielt inne, als er diesen Geruch deutlich riechen konnte. Shizuka's Blutgeruch war es nicht, also musste es von Aidou kommen, welcher sich nun von der Bettkante erhob und erschwert seufzte. Langsam lief er an den Silberhaarigen vorbei, blieb jedoch im Türrahmen stehen und blickte über seine Schulter.

"Deine Freundin hat Blut gebraucht und da du nicht da warst, habe ich mich zur Verfügung gestellt. Jetzt weiß ich auch, warum du ihr verfallen bist. Kiryuu, ich muss nun Kaname Bericht erstatten, aber ich werde später wieder hier sein". Zero wusste nicht, was er nun mit dieser Behauptung anfangen sollte, unterließ jeglichen Kommentar und hörte, wie die Tür ins Schloss fiel. Shizuka hatte also nach Blut verlangt? Heute, das zweite Mal an diesem Tag? Hatte sein Blut etwa nicht mehr ausgereicht? Nun, er erinnerte sich, dass sie nicht viel Blut zu sich genommen hatte, warum auch immer.

Langsam ging er auf das Bett zu, bemerkte, dass sie ihm keines Blickes würdigte und setzte sich auf die Bettkante. Was hatte sie nur? War es ihr vielleicht unangenehm, dass er nun davon wusste? Gut, erfreut, dass sie einen anderen Mann gebissen hatte, war Zero nicht, aber in diesen Moment hatte Hanabusa richtig gehandelt. Es wäre falsch gewesen, auf ihn zu warten, da man nicht genau wusste, ob Shizuka wirklich dem Wahnsinn verfiel.

"Ich... Es tut mir leid... Ich wollte ihn nicht beißen, aber ich...". "Muss es nicht. Aidou hat seinen Dienst erfüllt, da ich nicht hier gewesen bin. Es wundert mich aber schon, dass du sein Blut verträgst". Ja, es verwunderte ihn, auch wenn er momentan nicht so aussah. Bei jeglichen Blutgeruch wurde ihr schlecht, aber bei Hanabusa schien es nicht der Fall zu sein. War es das, was der Blonde nun Kaname berichten wollte? Ja, dies schien es zu sein, denn es konnte dem Reinblüter vielleicht bei den Nachforschungen behilflich sein.

"Hanabusa hat gesagt, dass ich vermutlich nur Vampirblut vertrage und das es nicht schlimm sei... Ich weiß doch auch nicht, wieso... Genauso wenig weiß ich, dass ich meine Opfer gefügig mache... Vielleicht hat Hanabusa auch nur einen Scherz gemacht". Gefügig, dachte sich Zero. Nun, er fühlte sich von ihr angetan, wenn sie ihn so sanft in den Hals biss, aber von Gefügigkeit konnte er da nicht sprechen. Vielleicht lag das auch daran, weil er es von ihr schon gewohnt war? Mochte sein, aber unangenehm war es nicht, wenn sie ihn biss. Okay, es machte ihn schon irgendwie an, aber das würde er nun wirklich nicht zugeben.

"Geht es dir nun besser, Jessy? Unten im Speisesaal gibt es nun Essen. Möchtest du mitkommen?". Shizuka blickte nun das erste Mal auf, nickte leicht, da sie schon einen leichten Hunger verspürte. Ob sie sich heute noch Euthal ansehen durfte? Es ging ihr nun weitaus besser, aber ob es Zero erlauben würde? Immerhin hatte Hanabusa gemeint, er würde sie ein wenig rumführen, oder nicht? Nun, vielleicht würde sie später noch mal fragen, wenn sie ihren Hunger gestillt hatte.

Langsam stand Shizuka auf, taumelte kurz, doch wurde sie bei der Schulter sofort festgehalten. Zu Zero aufblickend, nickte sie ihm dankend zu, ehe sie ihre Hand zu ihrem Hals führte. "Wo... Wo ist meine Bisswunde?" fragte sie verwundert, sah wieder zu Zero auf, welcher sich etwas vorbeugte und sich ihren Hals besah. "Aidou... Reinblüter und Adelsvampire können Wunden heilen. Hat er deinen Hals berührt?" wollte Zero wissen, worauf Shizuka leicht nickte. Deswegen hatte er ihr Haar beiseite geschoben und kaum merklich über ihre Bisswunde gestrichen. Er hatte ihre Bisswunde verschwinden lassen. Warum?

Nach längerer Überlegung verließ Shizuka ihr gemeinsames Zimmer mit Zero, jedenfalls dachte sie es sich und lief zur Treppe, dicht gefolgt von Zero, welcher noch immer besorgt aussah. Er verstand nun vieles nicht. Zum Beispiel, warum Shizuka nur Vampirblut vertrug und warum sie ein weiteres Mal an diesen Tag durstig gewesen war. Veränderte sie sich? Nein, sicherlich nicht, oder? Sie war noch immer die Gleiche, dass spürte er deutlich.

Unten in der Eingangshalle angekommen, erblickte Shizuka den Blondinen, welcher nun ebenfalls zu ihr blickte. "Geht ihr in den Speisesaal? Wartet, ich komm mit euch". Hanabusa tauschte noch einige Worte mit der Empfangsdame aus, ehe er zu Shizuka und Zero aufschloss, welche bereits im Speisesaal standen. Auch hier wirkte irgendwie alles majestätisch. Was war das nur für ein Hotel? Übergroße Zimmer, während alles, was sie auch sah, aus hochwertigen Material zu sein schien. Unmöglich für sie, nur eine Nacht in solch einem Hotel zu bezahlen.

"Na kommt, da ist ein freier Tisch" meinte Hanabusa grinsend, schob Shizuka zum Tisch rüber, während Zero langsam hinterher trottete. Was war nur mit dem Blondinen los? Er wirkte aufgekratzt und fröhlich. Wieso? Weil Shizuka ihn gebissen hatte? Egal, sollte ihm Recht sein, so lange er der Kleinen nicht zu nahe kam. Moment. Wieso wurde er bei diesen Gedanken nur so wütend? War er etwa eifersüchtig auf Aidou? Nein, nie im Leben, oder doch?

Shizuka saß schon eine Weile, sah sich auf dem gedeckten Tisch um und erkannte viele Spezialitäten, welche sie aus ihrer Welt her kannte. Nur, die meisten Gerichte davon mochte sie nicht mal. Warum nur? Warum war sie in solchen Momenten nur so wählerisch? Was war das denn da, was Zero auf seinem Teller hatte? Das sah ja irgendwie, ekelhaft aus? Ja, irgendwie schon und angewidert verzog sie ihr Gesicht, als er sich die Gabel in den Mund schob. Wirklich, sie würde ihn erst wieder küssen, wenn er sich die Zähne geputzt hatte.

"Was ist los? Schau doch nicht so angewidert" rief Hanabusa und sah zum Silberhaarigen, welcher gekochten Oktopus aß. Sah Shizuka deswegen so angewidert

drein? "Magst du das nicht? Das ist gekochter Oktopus. Das schmeckt echt lecker, Shizuka. Frag doch Kiryuu, ob du mal von ihm probieren darfst". Die Kleine schüttelte ihren Kopf, da sie das nicht probieren wollte. Nein, das sah schon so komisch aus, dachte sie sich insgeheim.

Zero grinste innerlich, ließ sich äußerlich aber nichts anmerken. Das Shizuka wählerisch war, hatte er schon feststellen können, denn einmal hatte es Sushi bei ihnen gegeben und die Kleine hatte sich geweigert, auch nur ein Stück zu probieren. Warum, dass wusste er zwar nicht, aber sie schien keinen rohen Fisch zu mögen, warum auch immer. Hatten Direktor Kurosu und er eben mehr gehabt, während sie eine Schüssel Ramen von ihm bekommen hatte.

"Und was isst du da? Das kommt mir nämlich bekannt vor und riecht auch lecker" wollte Shizuka wissen und deutete auf Hanabusa's Teller, welcher erst zu seinen Teller blickte, dann jedoch wieder grinsend aufsah. "Das ist Seezunge mit Kartoffeln und einer leckeren Sauce Bernaise". Die Langhaarige rang mit ihrer Fassung, da ihr das Wasser im Munde zusammenlief. Gott, ein Gericht aus ihrer Welt. Vielleicht träumte sie auch nur? "Oh lecker... Ich will das essen" dachte sie sich, bei dem Gedanken, dieses Gericht wirklich zu verspeisen. Wann würde sie vielleicht demnächst wieder diesen köstlichen Fisch bekommen? Sicherlich war dies eine einmalige Gelegenheit und sie wäre dumm, würde sie diese verstreichen lassen.

Hastig stand sie auf, lief um den gedeckten Tisch herum, während Zero ein fragendes Gesicht zog, nicht minder Aidou, dessen Augenbrauen sich in die Höhe zogen. Dreist, war sein nächster Gedanke, als Shizuka die Frechheit besaß, sich einfach auf seinen Schoß zu setzen und ihm die Gabel zu entwenden. "Hey, wer hat dir erlaubt, von meinen Teller zu essen?" rief er aufgebracht, versuchte Shizuka von seinem Schoß herunter zu schieben, was sich jedoch als äußerst schwierig erwies. Verdammt, sie verkeilte seine Beine mit den ihren, so dass es unmöglich war, sie von sich runter zu bekommen.

"Was wird das, wenn es fertig ist?" wollte Zero wissen, sah noch immer fragend drein, als sich Shizuka die Gabel in den Mund schob und einen genießerischen Laut von sich gab. Zero konnte nicht verhindern, dass etwas Wut in ihm aufkeimte, da die Kleine auf Hanabusa's Schoß saß und keine Anstalten machte, sich von ihm zu lösen. Warum nur? Wieso verspürte er das Bedürfnis, seine 'Bloody Rose' zu ziehen, um Hanabusa zu erschießen?

Eine Hand zog den Teller weg, während der Blonde seine Hand weit ausstreckte, damit Shizuka ihm seinen leckeren Fisch nicht wegaß. "Hey, gib den Teller wieder her..." fauchte die Kleine, setzte sich seitlich und sah den Blonden wütend an. Dieser war ebenso wütend, da er seinen Teller nicht hergeben wollte. Was fiel der Kleinen denn überhaupt ein? Sich einfach dreist auf seinen Schoß zu setzen? Gut, es störte ihn nicht, da Shizuka auch nicht gerade ein Mädchen war, welches er von der Bettkannte stoßen würde, aber trotzdem. Er wollte sein Menu nicht teilen, auch nicht mit Shizuka, welche an seinem Ohrläppchen zog.

"Aua, lass mein Ohr los... Das ist mein Menu und ich werde nicht mit dir teilen. Such dir was anderes" maulte er, schloss ein Auge, da der Schmerz an seinem Ohr unerträglich

wurde. Was für eine Furie, dachte er sich insgeheim, während er spürte, wie Wut in Kiryuu aufkeimte. Super, war Hanabusa's nächster Gedanke und schob die Langhaarige ein wenig von sich weg. Gleich würde Zero noch vor lauter Wut platzen und er hatte das Gefühl, als würde er dann nicht unbeschadet davon kommen, obwohl er doch gar nichts gemacht hatte.

"Gib mir deinen Teller, sonst...". Kurz überlegte Shizuka, wie sie ihm drohen konnte, damit sie seinen Teller bekam. Ihr fiel auch was ein, weswegen sie ein überlegenes Grinsen aufsetzte. "Sonst lasse ich mich dazu herab, doch mit dir in einem Zimmer zu schlafen. Sei dir aber bewusst, dass du morgen Früh nicht mehr aufwachen wirst". Zero's Wut verrauchte augenblicklich, als er diese Anspielung hörte. Es ging der Kleinen also wirklich nur um das Menu? Nicht um die Nähe zu Aidou? Verdammt, er hätte es doch eigentlich wissen müssen, auch wenn sie gerade dem Blonden so nahe war.

"Das wagst du nicht, Shizuka... Du hast bereits Blut von mir bekommen und...". "Und was, Hanabusa? Gib mir deinen Teller, oder ich beiße dich in der kommenden Nacht und dann, mein Lieber, erlebst du den morgigen Tag nicht mehr". Es lief Hanabusa eiskalt den Rücken runter und so, wie er Kiryuu kannte, würde er es ihr sogar erlauben, wenn er ihr nun den Teller nicht gab. Super, er hatte sich so sehr auf sein Menu gefreut. Jetzt musste er seinen Teller mit ihr teilen, wenn sie überhaupt damit einverstanden war.

"Du bist echt...". "Liebenswert, ich weiß" grinste Shizuka, als er ihr den Teller gab und sie endlich essen konnte. Da sie nicht so ein fieses Mädchen war, wie Hanabusa nun glaubte, hielt sie ihm die Gabel hin. "Hier, ich teile auch mit dir". Missmutig nahm er die Gabel in den Mund, kaute seinen Bissen und sah wütend in eine andere Richtung. Diese Shizuka, dachte sich der Blonde insgeheim, sie war noch schlimmer als Akatsuki und dieser verstand es ziemlich gut, ihn auf die Palme zu bringen.

Nach weiteren Minuten seufzte Shizuka zufrieden, wollte sich gerade zurücklehnen, als ein Laut hinter ihr erklang. Verwundert blickte sie über ihre Schulter, grinste verlegen, da sie sich an Hanabusa angelehnt hatte. "Jetzt werde ich schon als Stuhl missbraucht... Kiryuu, jetzt sag doch auch mal was. Deine Freundin soll endlich von mir runtergehen" maulte Hanabusa gequält, während Zero gemütlich seinen Teller leerte. Warum sollte er sie zu sich rufen, wenn sie doch scheinbar Spaß daran gefunden hatte, Aidou zu quälen? Er sollte sich nicht so anstellen, denn Shizuka war bei weitem nicht so anstrengend, wie der Adelsvampir.

"Ach... Mir fällt ein, dass du mir noch Euthal zeigen wolltest, oder nicht? Können wir das gleich machen? Es ist doch noch relativ früh" wollte die Kleine wissen und sah zum Blonden, welcher nun zu ihr blickte. Ach ja, dachte er sich, denn er hatte es ihr angeboten. Gut, würde er sie ein bisschen rumführen. War da nicht noch was gewesen? Ja, er wollte mit ihr nach einer Lösung suchen, damit sich Zero und die Kleine auf seinem Schoß wieder nahe waren. Zwar war nun alles wieder in Ordnung, aber wer wusste schon, ob da nicht noch mehr draus werden könnte?

Wenig später standen Hanabusa, Shizuka und zuletzt auch Zero, da er die beiden unmöglich alleine gehen lassen wollte, vor dem Hotel und sahen sich um. Wohin der

Blonde sie wohl führen würde? Zero kannte Euthal schon ein wenig, aber es gab dennoch Ecken, welche selbst er nicht kannte.

"Kommt, ich zeige euch erstmal die schönsten Orte, die Euthal zu bieten hat". Und da kannte Hanabusa schon einige Fleckchen, welche mit Romantik erfüllt waren. Ob Zero überhaupt das Wort Romantik schreiben konnte? Hanabusa zweifelte es doch sehr an, aber vielleicht könne ihm da die Langhaarige ein wenig auf die Sprünge helfen? Sie mochte bestimmt romantische Momente, oder? Selbst ihr Biss hatte romantisch auf den Blondem gewirkt.

Eine Weile liefen sie einer langen Straße entlang, ehe Shizuka vor einem Plakat Halt machte und sich dieses besah. Zero blieb ebenfalls stehen, verzog sein Gesicht und dachte sich seinen Teil. Nicht, dass die Kleine neben ihm dahin wollte? Hoffentlich nicht, denn er würde sich wahrscheinlich nur blamieren. Und dennoch. Er hatte vor, alles für sie zu tun, auch wenn er sich hinterher lächerlich machen müsste.

"Was ist denn? Ah... Ein Tanzabend und das ist nicht mal weit weg von hier... Willst du dahin, Shizuka?". Die Langhaarige nickte stumm, während sie einen vorsichtigen Blick zu Zero wagte, dessen Miene eigentlich schon alles sagte. Er wollte ungern, dass konnte sie sehen und deswegen senkte sie ihren Kopf auch wieder. War wohl nichts mit einem romantischen Abend, oder?

"Kiryuu, jetzt sag nichts Falsches. Du siehst doch, dass sie gern dahin möchte. Sei ein Mann und erfüll ihr ihre Wünsche" murrte Hanabusa leise, da er auch nicht Zero's Wut auf sich laden wollte. Wieso zog der nur ein Gesicht, als sei gerade etwas Schreckliches passiert? Konnte der Silberhaarige vielleicht nicht tanzen? Das war doch nicht schwer und notgedrungen würde Hanabusa es ihm auf die Schnelle noch beibringen, damit sich Zero nicht blamieren musste. Okay, ganz wohl bei der Sache war dem Blonde da nicht, aber was tat man nicht alles, damit sich Zero und Shizuka wieder richtig verstünden?

"Meinetwegen, aber... Ich sage es gleich. Ich kann nicht tanzen" gab Zero zu, ehe ihm die Röte zu Kopf stieg. Wie peinlich ihm das nun war, wollte er gar nicht erst sagen, aber für Shizuka würde er in den sauren Apfel beißen. Alles würde er tun, damit sie wieder normal miteinander umgehen konnten. Seine Fehler mussten einfach in Vergessenheit geraten.

"Dachte ich mir schon, Kiryuu. Es gibt da noch eine Sache, die mir Kopfzerbrechen bereitet. Das ist ein Tanzabend für reiche Leute, versteht ihr? Ich käme da ohne Probleme rein, aber bei euch würde es schwierig werden. Ihr habt nicht zufällig elegante Kleidung im Gepäck?". Fragend sah er Zero an, welcher seinen Kopf schüttelte. Gut, wenn der Silberhaarige solche Kleidung nicht hatte, dann brauchte er Shizuka gar nicht erst fragen. Schließlich kam sie aus einer anderen Welt und hatte sicherlich nicht an elegante Kleidung gedacht, als sie entschlossen hatte, hierher zu kommen, oder?

"Dann lasst uns Shoppen gehen. Ihr werdet sehen, ich mache zwei elegante Personen aus euch". Hanabusa sah zuversichtlich zu Shizuka, welche unsicher zu ihm blickte. Zweifel konnte er deutlich in ihren Augen erkennen, welche er aber bald beseitigen

würde. Und Zero schien noch weniger davon begeistert zu sein, da er kein Geld dafür besaß und noch weniger Hanabusa's Geld annehmen mochte. Dann schuldete er dem Adelsvampir einen Gefallen und das wollte er einfach nicht.

"Hey... Jetzt freut euch doch mal. Kommt, da vorne ist ein Laden und da gibt es echt schöne Klamotten. Sicherlich werden wir etwas finden. Und macht euch keinen Kopf wegen dem Geld. Ihr wisst doch, dass ich aus reichen Hause komme, oder?". Shizuka nickte langsam, während sie dem Blondinen folgte. Er würde eh nicht aufhören, bis er seinen Willen bekam, oder? Nun, wenigstens konnten sie somit zum Tanzabend gehen, auch wenn sie ungern Hanabusa's Hilfe annahm.

Zero sträubte sich noch davor, ging aber letztendlich ebenfalls mit, da er wohl nicht drum herum kam, oder? Was tat man nicht alles für ein Mädchen, welches einem so sehr ans Herz gewachsen war? Ob Hanabusa ihr ein schönes Kleid aussuchen würde? Ob sie dann vielleicht wie eine Prinzessin aussehen würde? Verdammt, es spukten ihm gerade so viele Gedanken durch seinen Kopf, dass es ihm die Sprache raubte. Hoffentlich war sie nicht zu schön in seinen Augen, so dass er wieder einmal seine Fassung verlor.